

evangelisch an der Isar

st. lukas 

Klein aber oho. 10 Jahre Kindergottesdienst in St. Martin

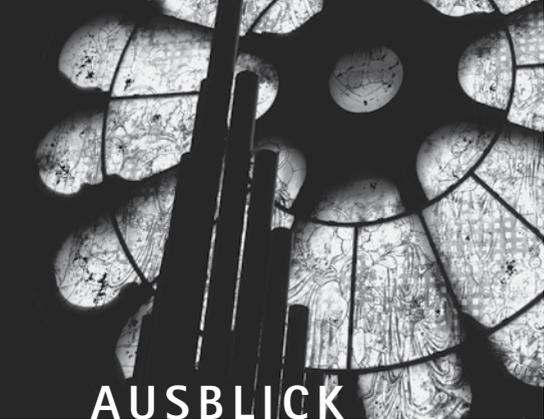
Politisch oder fromm. Kanzelrede mit Wolfgang Thierse

Traurig und tröstlich. Requiem von Johannes Brahms

MÄRZ | APRIL | MAI 2014



himmlisch.
irdisch.
unterirdisch.



AUSBLICK

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

„himmlisch.irdisch.unterirdisch“ – was für ein schräger Dreiklang, doch wie passend für die Kirchenjahreszeit, die vor uns liegt: Passion und Ostern. „Gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten“, so heißt es im Glaubensbekenntnis über Jesus Christus. Jedes Jahr neu versuchen wir in unserem Gemeindeleben, in Gottesdiensten und Konzerten diesem Dreiklang nachzuspüren, ihn liturgisch und musikalisch anzustimmen und ihn in seinem Ausmaß für unser Leben und unsere Welt zu begreifen.

„himmlisch.irdisch.unterirdisch“ – so facettenreich lässt sich mitunter auch das Verhältnis von Kirche und Politik beschreiben. „Glaube und Politik gehören zusammen: Finden Sie diese Haltung unterirdisch, allzu irdisch, oder um Himmels willen geboten? Im Themenjahr zum nahenden Lutherjubiläum haben wir Gelegenheit, uns dazu zu befragen, auszutauschen und zu vergewissern. Es gibt wieder viele Gelegenheiten in den kommenden Monaten, St. Lukas neu oder noch besser kennenzulernen.

*Ihr Pfarrer
Helmut Gottschling*



WIE POLITISCH DARF, MUSS KIRCHE SEIN?

Auf dem Weg zum 500jährigen Reformationsjubiläum 2017 ruft die Evangelische Kirche in Deutschland jedes Jahr ein Thema aus. Im vergangenen Jahr war es „Reformation und Toleranz“. St. Lukas hatte aus diesem Anlass Imam Benjamin Idriz aus der Moschee in Penzberg zu einer Kanzelrede eingeladen und damit viel Wirbel ausgelöst. Dabei ging es uns darum, einen Brückenbauer zwischen Islam und Christentum, zwischen islamischer Tradition und der säkularen westlichen Gesellschaft zu stärken und zu unterstützen. Welchen Schmähungen und Verunglimpfungen dieser Mann, der den Dialog sucht, immer wieder ausgesetzt ist, hat St. Lukas mehrere Wochen selbst erleben dürfen, als zahllose Hass-Mails und Briefe bei uns eingingen. Daneben gab es allerdings auch viele solidarische Bekundungen und den Ruf danach, den Weg der Verständigung und des Dialogs offensiv und unerschrocken weiterzugehen.



2014 soll es nun um „Reformation und Politik“ gehen. Wie weit wären Luthers reformatorische Bemühungen gekommen, hätte nicht Kurfürst Friedrich der Weise von Sachsen schützend seine Hand über ihn gehalten? Was trägt Luthers Zwei-Reiche-Lehre heute noch aus? Wie sind Luthers Äußerungen zum Verhältnis von Reich Gottes und Welt, Kirche und Staat, Gesetz und Evangelium heute zu verstehen? Dahinter steckt die Frage: Wie politisch darf, wie politisch muss Kirche sein?!

Heuer jährt sich zum 100. Mal der Beginn des 1. Weltkrieges. Auf den Koppelschlössern „Gott mit uns“ und mit von der Kirche gesegneten Waffen zogen die Soldaten in den Krieg.

„Nur wer für die Juden schreit, darf auch gregorianisch singen“ forderte Dietrich Bonhoeffer nach der Machtergreifung Hitlers. Für diese Überzeugung hat er mit seiner Gefangennahme und letztlich mit dem Tod bezahlt. Seine theologische Argumentati-

on und sein vorgelebtes Beispiel prägen die Fragen rund um das Verhältnis von Kirche, Christsein und Politik bis heute. Auch sein Satz: „Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist.“

Was tun wir für ein friedliches Verhältnis zwischen den Religionen? Wo setzen wir uns für den Erhalt der Schöpfung ein? Wie engagieren wir uns für benachteiligte Menschen in unserer Stadt? Zu welchen politischen Fragen dürfen wir als Christen nicht schweigen?

Solche Fragen werden uns zu diesem Thema beschäftigen.

Als Kanzelredner haben wir dazu Bundestagspräsident a.D. Wolfgang Thierse gewonnen. Er war Mitglied in der ersten frei gewählten Volkskammer der DDR (1990). 24 Jahre parlamentarische Arbeit in der SPD-Fraktion liegen hinter ihm. Im Oktober 2013 trat der 70jährige bei der Bundestagswahl nicht erneut an, sagt aber von sich „meine politische Leidenschaft, meinen Enthusiasmus für die parlamentarische Demokratie werde ich wohl nie verlieren“. Er ist Mitglied im Zentralkomitee der deutschen Katholiken.

Wie sieht ein Vollblutpolitiker und engagierter Christ die Frage, wie politisch Kirche sein darf, ja sein muss? Und welche Herausforderungen sieht er da zukünftig für die Kirche? Wir dürfen gespannt sein auf seine Kanzelrede im Gottesdienst am 23. März, um 10 Uhr in St. Lukas.

Helmut Gottschling

A black and white photograph of several tulips in various stages of bloom, set against a light, slightly blurred background. The tulips are the central focus, with their long stems and pointed leaves visible. The lighting is soft, highlighting the texture of the petals.

PASSION OSTERN

Bach und Passion – Leid und Leidenschaft getanzt mit Gerd Kötter

Die Musik Johann Sebastian Bachs mit ihrer starken Bildhaftigkeit setzt vielfältige Erlebnisbereiche frei, die sich in Tanz und Bewegung entfalten können. Gerd Kötter arbeitet mit Ausschnitten aus Kantaten von Bach, in denen Bilder des Schmerzes und der Trauer, der Hingabe und der Liebe zu Klang werden. Einfache Choreografien zu den Arien und Chorsätzen stehen neben freien Tanzformen. Die Musik anderer Stilarten bildet einen interessanten Kontrast. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. *Eine Kooperation mit der Stadtakademie und dem Spirituellen Zentrum St. Martin. Teilnahmebeitrag € 35.- .Anmeldung bis 10.3. unter anmeldung@stmartin-muenchen.de Kapelle St. Martin, Samstag, 22. März, 10.⁰⁰- 13.⁰⁰ oder 14.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr (Wunschzeit angeben!)*

Pessachfeier im Spirituellen Zentrum

Es ist zwar umstritten, ob das letzte Mahl Jesu ein jüdisches Pessachmahl war, aber Jesus lebte mit den Festen seiner Religion. Pessach erinnert an den Auszug der hebräischen Sklaven aus der ägyptischen Unterdrückung. Jüdische Lieder und Gebräuche, symbolische Speisen und eine Liturgie, die eng an den Ablauf eines jüdischen „Sederabends“ (Pessachmahl) angelehnt ist, führen uns in das Befreiungsgeschehen von Tod und Auferstehung hinein, an das wir uns an den Kartagen und an Ostern erinnern. Spenden erbeten. *St. Martin, Gründonnerstag, 17. April, 19.⁰⁰ Uhr*

Gottesdienst an der Langen Tafel

„Gott und Mensch an einem Tisch vereint“ – dieses Geheimnis hat Jesus an Gründonnerstag in die Welt gesetzt. St. Lukas erinnert und feiert das mit allen, die Sehnsucht haben, nach Gottes Nähe, nach Vergebung und Stärkung. Alle sind zu Tisch geladen, im Mittelgang der Kirche, zum Feierabendmahl mit Brot und Wein, mit Begegnung und Gespräch und zum sinnlichen Erleben „seht und schmeckt, wie freundlich Gott ist“.

St. Lukas, Gründonnerstag, 17. April, 19.⁰⁰ Uhr

Kartage im Schweigen

Das Spirituelle Zentrum St. Martin begeht Karfreitag und Karsamstag in Stille, Meditation und geistlichen Begleitgesprächen. *Anmeldung über anmeldung@stmartin-muenchen.de. Der meditative Gottesdienst am Karfreitag ist ohne Anmeldung auch für andere offen. St. Martin, Karfreitag, 18. April, 11.⁴⁵ Uhr*

Todesstunde Jesu – Text, Stille, Klang, Gebet

mit Verena Rendtorff (Sprecherin) und Gerd Kötter (Musik), Pfarrerin Beate Frankenberger (Liturgie)

Biblische Texte der Klage und der Trauer, gelesen von Verena Rendtorff finden ihre klangliche Ausdeutung in Orgelimprovisationen von Gerd Kötter und in Kompositionen von Johann Sebastian Bach bis Arvo Pärt.

St. Lukas, Karfreitag, 18. April, 15.⁰⁰ Uhr

Osternacht in St. Lukas

Morgens um fünf Uhr: Noch liegt Stille über München. Gottesdienstbesucher strömen zur Lukaskirche. In die dunkle Kirche hinein werden Texte aus dem Alten Testament gelesen. Das einsame Licht der Osterkerze wird durchs Kirchenschiff getragen, jahrhundertealte Gesänge zum Osterfest erfüllen den Raum. Dann erhellt sich die Lukaskirche von vielen Kerzen. Glockengeläute und Orgelbrausen verkünden: „Christ ist erstanden“. Die Feier des Heiligen Abendmahls reicht schon in die aufkommende Morgendämmerung hinein. Anschließend findet in der Kirche ein österlicher Kirchenkaffee statt.
St. Lukas, Ostersonntag, 20. April, 5.00 Uhr

Ostergottesdienst für Groß und Klein

„Der Herr ist auferstanden!“ Kinder und Erwachsene besingen und feiern das Leben, das den Tod besiegt hat.

St. Martin, Ostersonntag, 20. April, 10.00 Uhr

Emmausgang am Ostermontag für Groß und Klein

Ein Pilgerweg inspiriert von der Ostergeschichte der Emmausjünger führt an verschiedenen Stationen vorbei nach St. Johannes, wo sich Groß und Klein zum Abendmahl versammeln.

St. Lukas, Ostermontag, 21. April, 10.00 Uhr

Gründonnerstag, 17. April 2014

19.00 Uhr *St. Lukas, Gottesdienst an der Langen Tafel*

19.00 Uhr *St. Martin, Pessachfeier*

Karfreitag, 18. April 2014

10.00 Uhr *St. Lukas, Gottesdienst, Abendmahl*

11.45 Uhr *St. Martin, Gottesdienst, Abendmahl*

15.00 Uhr *St. Lukas, Todesstunde Jesu*

Ostersonntag, 20. April 2014

5.00 Uhr *St. Lukas, Osternacht, Abendmahl*

10.00 Uhr *St. Lukas, Festgottesdienst, Abendmahl mit OKR Susanne Breit-Keßler*

10.00 Uhr *St. Martin, Gottesdienst, Taufe für Groß und Klein*

Ostermontag, 21. April 2014

10.00 Uhr *Emmausgang von St. Lukas nach St. Johannes, Abendmahl*

BRAHMS

JOHANNES BRAHMS: EIN DEUTSCHES REQUIEM

für Chor, Sopran, Bariton in der vierhändigen Fassung von Johannes Brahms (1869) als Raum-Klang-Inszenierung

Die Komposition entspricht nicht der Form des lateinischen Requiems, sondern ist eine Meditation über Vergänglichkeit und Trauer, aber auch über Trost und Hoffnung.

Die vom Lukas-Chor musizierte Fassung für Klavier vierhändig hat Johannes Brahms selbst angefertigt, sie lässt die kompositorischen Strukturen durchsichtiger erscheinen. Projektionen von Brahms' Handschrift in den Altarraum lassen die Konturen der Architektur verschwimmen und werden zu sprechenden Bildern. Die Aufstellung des Chores und der Solisten nahe am Klavier lässt eine intensive Verbindung zu den Zuhörern entstehen und betont das Menschlich-Tröstende der Musik. In ihrem Konzept lassen sich Christiane Wolf und Gerd Kötter von Brahms' eigener Aussage inspirieren: „Was den Titel betrifft, will ich bekennen, dass ich recht gern auch das ‚deutsch‘ fortließe und einfach den ‚Menschen‘ setzte.“

Roswitha Schmelzl (Sopran)

Christian Rieger (Bariton)

Klavierduo Hans-Peter & Volker Stenzl

Lukas-Chor München

Leitung: KMD Gerd Kötter

Idee/Raumkonzept: Christiane Wolf

Gerd Kötter

Licht: Christoph Rodermund

Eintritt: € 25.-, € 22.-, € 19.-

Karten über www.Lukas-Chor.de

Münchenticket und

san der Abendkasse ab 19.00 Uhr

St. Lukas, Samstag, 5. April, 20.00 Uhr

KLASSIK FÜR KINDER

**Komponistenportrait Johannes Brahms
Einführung in das „deutsche Requiem“
Konzert für Kinder ab 6 Jahre.**

Im spannenden Erzählstil führt Gerd Kötter das junge Konzertpublikum in das Leben des Komponisten, die interessante Entstehungsgeschichte seines „deutschen Requiems“ ein und bezieht die Kinder aktiv mit ein.

Dauer ca. 60 Minuten.

Lukas-Chor München, Roswitha Schmelzl

(Sopran), Christian Rieger (Bariton)

Klavierduo Hans-Peter & Volker Stenzl

Leitung, Konzept, Erzähler: KMD Gerd Kötter

Eintritt für Erwachsene: € 10; Kinder frei

Karten nur an der Konzertkasse ab 15.15 Uhr

St. Lukas, Samstag, 5. April, 16.00 Uhr



KONFIRMATION

Zum Schutz personenbezogener Daten werden die Namen aus den Kirchenbüchern in der Online-Ausgabe nicht publiziert.

Seit September 2013 sind unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam auf dem Weg, ihren eigenen Glauben zu finden und auszudrücken.

Auf vielfältige Weise wie durch Bibeltheater, Meditationen, in Gespräch und Diskussion miteinander oder durch gemeinsame Erlebnisse wie auf dem Konfiseminar im Herbst in Magnetsried, suchen sie ihren Weg zu Gott. U.a. lernten sie im Praktikum in der Gemeinde kennen, was unter dem Dach von St. Lukas / St. Martin geschieht. Unter dem Motto „Diakonie – Christsein in der heutigen Gesellschaft“ besuchten sie verschiedene diakonische Projekte in und um München. Begleitet werden sie von Pfarrerin Beate Frankenberger, Pfarrerin Gabriele Kainz, sechs Jugendleitern sowie von Diakonin Michaela Urbanek.

Für ihren weiteren Weg wünschen wir den Konfirmandinnen und Konfirmanden viel Mut und Gottvertrauen.

Konfirmandenbeichte und Abendmahl Samstag, 10.5.14, 17 Uhr, St. Lukas

Konfirmationsgottesdienst Sonntag, 11.5.14, 10 Uhr, St. Lukas

Die Kirchengemeinden St. Lukas und St. Anna verbindet mehr als nur das schöne Stadtviertel, in dem beide beheimatet sind. Es sind die zahllosen zwischenmenschlichen Kontakte und Beziehungen, die beide auch im Alltag immer wieder zusammenbringen. Sie bilden zugleich die Grundlage für die florierende ökumenische Zusammenarbeit im Lehel, in deren Zentrum der gemeinsame Gottesdienst in der Woche zur Einheit der Christen, der Weltgebetstag und seit nunmehr über zwei Jahren die Abendgebete in der Advents- und Passionszeit stehen: Das Vorbereitungsteam aus St. Lukas und St. Anna wird immer größer, die Besucherzahlen nehmen stetig zu und beide Seiten lernen sich nicht zuletzt auch in theologischen Fragen immer besser kennen.



ÖKUMENE
MIT
ST. ANNA

Ökumenische Passionsandachten

Im Frühjahr 2013 waren die Kirchenväter unsere thematischen Aufhänger, durch den Advent ging es mit vorweihnachtlichen Psalmworten. In der Passionszeit werden wir die vier Evangelisten in den Mittelpunkt der wöchentlichen Andachten rücken.

Die Abendgebete werden von einem ökumenischen Team vorbereitet. Unterschiedliche Gruppen beider Gemeinden sind in die Vorbereitung eingebunden: So gestalten u.a. die Jugendlichen aus St. Lukas gemeinsam mit den Ministranten aus St. Anna eines der Gebete. Geborgenheit in „kleinen Räumen“ der Kirchenbauten, die nur von Kerzen erhellt wird, meditative Musik und Lieder, gemeinsames Beten und Schweigen, Text- oder Bildbetrachtungen und das anschließende Beisammensein für alle, die noch Zeit und Lust haben.

Die Ökumenischen Abendgebete in der Passionszeit finden in St. Lukas jeweils montags, ab dem 10. März, um 19.¹⁵ Uhr statt. Die Vorbereitungsteams freuen sich über Mitgestalter/Innen. Bei Interesse melden Sie sich bitte in einem der Pfarrämter.

„Wasserströme in der Wüste“:

Weltgebetstag 2014

Der Weltgebetstag ist eine weltweite, christliche Basisbewegung. Er wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet, die Mitglieder unterschiedlicher christlicher Kirchen und Konfessionen sind. Das Leitthema 2014 stammt aus einem Land im Umbruch: aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees das Konzept für den ökumenischen Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind unverändert aktuell – weit über die Grenzen Ägyptens hinaus: Alle Menschen sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! Auch heuer feiern St. Anna und St. Lukas den Weltgebetstag wieder in ökumenischer Verbundenheit mit zahllosen Christinnen und Christen in aller Welt:

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am Freitag, dem 21. März um 19.⁰⁰ Uhr in St. Lukas. Im Anschluss freuen wir uns, Sie im Gemeindesaal zum traditionellen Weltgebetstagsempfang zu begrüßen.

Andreas N. Ludwig



10 JAHRE KINDERGOTTESDIENST

Aufbruchsstimmung in St. Martin: Als sich vor zehn Jahren in der kleinen Kirche im Glockenbachviertel vieles änderte, hatten ein paar Eltern die Idee, dort auch etwas Neues zu machen. Wir hatten Einiges gemeinsam – kleine Kinder und den Wunsch, dass diese Kinder einen eigenen Gottesdienst bekämen. Viele von uns waren als Jugendliche Kindergottesdienstshelfer gewesen. Neu für uns war, dass wir komplett auf uns selbst gestellt waren, sowohl inhaltlich als auch organisatorisch. Also gingen wir das Ganze wie ein Business-Projekt an: Mit Flip-Chart, Milestones und Deadlines. Es wurden Meetings abgehalten, Literatur bestellt und ausgewertet, Adresslisten studiert, Jahrespläne gemacht und Auswertungsbögen erstellt. Wir schrieben 300 Einladungen zu einem Auftaktgottesdienst mit Fest und trugen diese im Viertel aus.

Gespannt warteten wir am 14. März 2004 im Vorraum der Kirche und waren überwältigt: 93 Kinder kamen! Wir legten eine Liturgie fest und merkten, wie sehr die Kinder die wiederkehrenden Elemente mochten; gleichzeitig versuchten wir, Abwechslung in die Gottesdienste zu bringen – mit Basteln, kleinen Theaterstücken und Brot-Backen; einmal gestaltete Gerd Kötter einen Musikgottesdienst, einen Totensonntag feierten wir auf dem Friedhof. Wir fuhren zu Fortbildungen, verbrachten ein Wochenende in einem Kloster, um Egli-Figuren zu basteln, und viele Stunden mit der inhaltlichen Vorbereitung der Gottesdienste.

Jedes Jahr im März feiern wir Geburtstag, dieses Jahr den 10. Geburtstag.

Und jeden Sonntag – inzwischen einmal im Monat, und mit der großartigen Unterstützung von Gabriele Kainz – Kindergottesdienst. Bei jedem einzelnen Kindergottesdienst freuen wir uns über die Kinder und merken, dass Gott bei uns ist.

Das Kindergottesdienstteam



T E R M I N E

M Ä R Z

Samstag, 1.3.14
13.00 Uhr **St. Lukas** Taufgottesdienst
Pfarrer Helmut Gottschling

Sonntag, 2.3.14 Estomihi
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrer Helmut Gottschling
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrer Helmut Gottschling
18.00 Uhr **St. Lukas** ThomasVesper

Mittwoch, 5.3.14
18.00 Uhr **St. Martin** Aschermittwochsfeier mit
Auflegen des Aschekreuzes (s.S. 14)
Pfarrer Andreas Ebert

Donnerstag, 6.3.14
15.30 Uhr **Alt-Lehel** Seniorengottesdienst
Pfarrerin Beate Frankenberger
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Sonntag, 9.3.14 Invokavit
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Beichte
Pfarrerin Beate Frankenberger
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Beichte
Pfarrerin Beate Frankenberger
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Montag, 10.3.14
19.15 Uhr **St. Lukas** Ökumenische
Passionsandacht (s.S. 9)

Donnerstag, 13.3.14
20.00 Uhr **St. Lukas** KV-Sitzung
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Samstag, 15.3.14
10.00 bis 16.00 Uhr **St. Martin** Kinderbibeltag zum
10-jährigen Jubiläum des KiGo (s.S. 14)
14.00 Uhr **St. Lukas** Kinderflohmarkt (s.S. 14)

Sonntag, 16.3.14 Reminiszere
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrer Andreas Ebert
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst für Groß und
Klein zum 10-jährigen Jubiläum des
KiGo (s.S. 14), Pfarrerin Gabriele Kainz
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Montag, 17.3.14
19.15 Uhr **St. Lukas** Ökumenische
Passionsandacht (s.S. 9)

Donnerstag, 20.3.14
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Freitag, 21.3.14
19.00 Uhr **St. Lukas** Weltgebetstag (s.S. 9)

Samstag, 22.3.14
10.00 Uhr **St. Martin** Bach getanz. Leid und
Leidenschaft (s.S. 5)
17.00 Uhr

Sonntag, 23.3.14 Okuli
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Kanzelrede von Wolfgang Thierse
Pfarrer Helmut Gottschling
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
und Kinderkirche
Prädikantin Dorothea Hahn
12.00 Uhr **St. Lukas** Mini-Max Gottesdienst,
Taufen, Pfarrerin Beate Frankenberger
und Team
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Montag, 24.3.14
19.15 Uhr **St. Lukas** Ökumenische
Passionsandacht (s.S. 9)

Donnerstag, 27.3.14
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Freitag, 28.3.14
20.00 Uhr **St. Lukas** Theateraufführung
„Ballade junger Mädchen vergangener
Tage“ (s.S. 14)

Samstag, 29.3.14
20.00 Uhr **St. Lukas** Theateraufführung
„Ballade junger Mädchen vergangener
Tage“ (s.S. 14)

Sonntag, 30.3.14 Lätare
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Gabriele Kainz
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Taufe
lost Et found, Kinderkirche
Pfarrerin Gabriele Kainz
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Montag, 31.03.14
19.15 Uhr **St. Lukas** Ökumenische
Passionsandacht (s.S. 9)

A P R I L

Donnerstag, 3.4.14
15.30 Uhr **Alt-Lehel** Seniorengottesdienst
Pfarrerin Beate Frankenberger
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Samstag, 5.4.14
16.00 Uhr **St. Lukas** Klassik für Kinder
Brahmsrequiem
20.00 Uhr **St. Lukas** Brahmsrequiem (s.S. 7)

Sonntag, 6.4.14 Judika
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Beate Frankenberger
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
Kinderkirche
Pfarrerin Beate Frankenberger
18.00 Uhr **St. Lukas** ThomasVesper

Montag, 07.04.14
19.15 Uhr **St. Lukas** Ökumenische
Passionsandacht (s.S. 9)

Donnerstag, 10.4.14
20.00 Uhr **St. Lukas** KV-Sitzung
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Freitag, 11.4.14
16.00 Uhr **Tertianum** Seniorengottesdienst
Abendmahl, Pfarrer Helmut Gottschling

Sonntag, 13.4.14 Palmarum
10.00 Uhr **St. Lukas** Jubelkonfirmation
Abendmahl (s.S. 15)
Pfarrer Helmut Gottschling
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Beate Frankenberger

Montag, 14.04.14
19.15 Uhr **St. Lukas** Ökumenische
Passionsandacht (s.S. 9)

Donnerstag, 17.4.14 Gründonnerstag
19.00 Uhr **St. Lukas** Abendmahl an der langen
Tafel (s.S. 5)
Pfarrer Helmut Gottschling
19.00 Uhr **St. Martin** Christliche Pessach-Feier
(s.S. 5), Pfarrer Andreas Ebert
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Freitag, 18.4.14 Karfreitag
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Beate Frankenberger
11.45 Uhr **St. Martin** Meditativer Gottesdienst
Abendmahl, Pfarrer Andreas Ebert
(s.S. 5)
15.00 Uhr **St. Lukas** Todesstunde Jesu
Pfarrerin Beate Frankenberger (s.S. 5)

Sonntag, 20.4.14 Ostersonntag
05.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst zur
Osternacht, Abendmahl
mit anschließendem
österlichen Kirchenkaffee
(s.S. 6), Pfarrerin Gabriele Kainz
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
OKR Susanne Breit-Keßler
Pfarrer Helmut Gottschling
10.00 Uhr **St. Martin** Gottesdienst
für Groß und Klein, Taufen (s.S. 6)
Pfarrerin Beate Frankenberger

Montag, 21.4.14 Ostermontag
10.00 Uhr **St. Lukas** Emmausgang nach
St. Johannes, Abendmahl
(s.S. 6), Pfarrer Helmut Gottschling
10.00 Uhr **Vincetinum** Seniorengottesdienst
Pfarrerin Gabriele Kainz

Donnerstag, 24.4.14
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Samstag, 26.4.14
11.00 Uhr **St. Lukas** Taufgottesdienst
Pfarrer i.R. Steffen Welz

Sonntag, 27.4.14 Quasimodogeniti
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Gabriele Kainz
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Gabriele Kainz

Mittwoch, 30.4.14
19.30 Uhr **St. Lukas** Sakristei
BibelStaubFrei (s.S. 15)

M A I

Donnerstag, 1.5.14
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Samstag, 3.5.14
11.00 Uhr **St. Lukas** Taufgottesdienst
Pfarrer Helmut Gottschling

Sonntag, 4.5.14 Misericordias Domini
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrer Helmut Gottschling
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl,
Kinderkirche, Pfarrer Helmut Gottschling
18.00 Uhr **St. Lukas** ThomasVesper

Mittwoch, 7.5.14
19.30 Uhr **St. Lukas** Sakristei
BibelStaubFrei (s.S. 15)

Donnerstag, 8.5.14
15.30 Uhr **Alt-Lehel** Seniorengottesdienst
Pfarrerin Beate Frankenberger
20.00 Uhr **St. Lukas** KV-Sitzung
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Samstag, 10.5.14
17.00 Uhr **St. Lukas** Konfirmandenbeichte
Abendmahl
Pfarrerin Beate Frankenberger
Pfarrerin Gabriele Kainz

Sonntag, 11.5.14 Jubilate
10.00 Uhr **St. Lukas** Konfirmation, lost & found
Pfarrerin Beate Frankenberger
Pfarrerin Gabriele Kainz
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Mittwoch, 14.5.14
19.30 Uhr **St. Lukas** Sakristei
BibelStaubFrei (s.S. 15)

Donnerstag, 15.5.14
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Freitag, 16.5.14
18.00 Uhr **St. Martin** Kinderlesenacht (s.S. 15)

Samstag, 17.5.14
20.00 Uhr **St. Lukas** Lange Nacht der Musik (s.S. 16)
- 1.00 Uhr

Sonntag, 18.5.14 Kantate
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Lukas-Chor, Gospelchor (s.S. 16)
Pfarrer Helmut Gottschling
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrer Helmut Gottschling
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Mittwoch, 21.5.14
19.30 Uhr **St. Lukas** Sakristei
BibelStaubFrei (s.S. 15)

Donnerstag, 22.5.14
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Sonntag, 25.5.14 Rogate
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Beate Frankenberger
11.30 Uhr **St. Lukas** Mini-Max Gottesdienst
Pfarrerin Beate Frankenberger
und Team
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst, Abendmahl
Prädikantin Verena Seyffarth
18.00 Uhr **St. Martin** Martinsmesse

Mittwoch, 28.5.14
19.30 Uhr **St. Lukas** Sakristei
BibelStaubFrei (s.S. 15)

Donnerstag, 29.5.14 Christi Himmelfahrt
10.15 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst im Grünen
Pfarrerin Beate Frankenberger
Pfarrer Dr. Holger Forssman (s.S. 16)
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

J U N I

Sonntag, 1.6.14 Exaudi
10.00 Uhr **St. Lukas** Gottesdienst, Abendmahl
Pfarrerin Gabriele Kainz
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst
Abendmahl, Kinderkirche
Pfarrerin Gabriele Kainz

Mittwoch, 4.6.14
19.30 Uhr **St. Lukas** Sakristei
BibelStaubFrei (s.S. 15)

Donnerstag, 5.6.14
15.30 Uhr **Alt-Lehel** Seniorengottesdienst
Pfarrerin Beate Frankenberger
20.00 Uhr **St. Lukas** KV-Sitzung
22.00 Uhr **St. Lukas** Nachtkirche

Sonntag, 8.6.14 Pfingstsonntag
10.00 Uhr **St. Lukas** Tauffest an der Isar
Pfarrerin Beate Frankenberger
Pfarrer Helmut Gottschling
Pfarrerin Gabriele Kainz

Montag, 9.6.14 Pfingstmontag
10.00 Uhr **Vincetinum** Seniorengottesdienst
Pfarrerin Beate Frankenberger
11.45 Uhr **St. Martin** Gottesdienst
Abendmahl
Pfarrerin Beate Frankenberger



AUSSERGEWÖHNLICHES

Gottesdienst zum Aschermittwoch

Zum Beginn der Fastenzeit feiert das Spirituelle Zentrum St. Martin einen Gottesdienst, bei dem die Teilnehmenden das traditionelle Aschenkreuz empfangen können. "Sieben Wochen ohne falsche Gewissheiten - Selber denken!" ist das diesjährige Motto der evangelischen Fastenaktion der evangelischen Kirche. Wir gehen der Frage nach, was das konkret für jede und jeden von uns bedeuten könnte. *St. Martin, Aschermittwoch 5. März, 18.⁰⁰ Uhr*

Kinderbibeltag David

Anlässlich des 10. Geburtstages des Kindergottesdienstes in St. Martin findet ein Kinderbibeltag zum Thema „David – Hirtenjunge und Harfenspieler, großer Krieger und bester Freund“ statt. Wir beschäftigen uns mit dem jungen David, bevor er König wurde, und lernen ihn durch Theaterspielen, Basteln und Musizieren kennen. Mit den Inhalten und Ideen des Kinderbibeltages wird der Gottesdienst am folgenden Tag gestaltet. Das Angebot richtet sich an Kinder im Grundschulalter. Um Anmeldung im Pfarramt bis 12. März wird gebeten. *St. Martin, 15. März, 10.⁰⁰ – 16.⁰⁰ Uhr*

Schick & Lecker. Kinderflohmarkt und Kuchenbuffet

Sie suchen schöne und günstige Kinderbekleidung? Oder haben welche anzubieten?

Und beim Shoppen haben Sie Lust auf Kaffee und Kuchen? Dann sind Sie beim Kinderflohmarkt in St. Lukas genau richtig! Anbieter bitte unter Kinderflohmarkt28@gmx.de melden. *St. Lukas, Gemeindesaal, 15. März 14.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr*

10 Jahre Kindergottesdienst in St. Martin

Mit einem Gottesdienst für Groß und Klein wird das 10-jährige Jubiläum des Kindergottesdienstes gefeiert. Dabei soll u.a. auf die Anfänge des Kigo zurückgeblickt werden. Der Gottesdienst wird mit den Inhalten und Ideen des Kinderbibeltages "David" vom Vortag gestaltet. *St. Martin, 16. März, 11.⁴⁵ Uhr*

Ballade der Mädchen vergangener Zeit – Ein Theaterprojekt von Ioan C. Toma

Drei in Rumänien geborene Frauen erleben in ihren jungen Jahren das Ende des 2. Weltkrieges an extrem unterschiedlichen Orten und bringen ihre Erlebnisse zu Papier. Ihre literarisch außergewöhnlichen Texte sind Grundlage für das Theaterprojekt. Die „Mädchen“, deren gewohnte Umwelt radikal verändert wird, lachen und weinen, jubeln, singen und träumen, erleben fremde Welten, von der Hitze der Krematorien über siegessichere Soldaten im Stehschritt bis zur eiskalten Tundra, und müssen alle begreifen,

was es heißt, zu sterben oder zu überleben. Der Dialog von Darstellung und Musik verwebt die Lebensgeschichten ineinander und lässt quasi im fliegenden Wechsel die Stimmungslage in einem KZ, dem kriegsbegeisterten Kronstadt oder Sibirien aufleben.

Susanna Kratsch und Ileana Tautu (Schauspielerinnen), Jolanta Szczelkun (Akkordeon), Gerd Kötter (Orgel), Bonnie Tillemann (Kostümbild und Maske), Ioan C. Toma (Fassung, Regie und Bühne)

Die Arbeiten von Toma (geboren in Kronstadt – damals Stalinstadt, Rumänien) stehen für ein vitales, sinnliches, virtuosos Theatererleben, das den Widrigkeiten des Lebens mit einem oft skurrilen, überzeichnenden, ironischen und geistvollen Humor begegnet. *St. Lukas, Freitag, 28. und Samstag, 29. März, jeweils 20.⁰⁰ Uhr, Eintritt: 20 € Karten nur an der Abendkasse*

Goldene und Diamantene Konfirmation

Begehen Sie 2014 das Fest der goldenen (50 Jahre) oder diamantenen (60 Jahre) Konfirmation? Wir wollen diesen Anlass mit den Jubilaren feiern, egal, ob sie in der Kirchengemeinde St. Lukas oder in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert worden sind. Wer mitfeiern möchte, melde sich bitte bis 28. März im Pfarramt dazu an. Im Festgottesdienst werden persönlicher Segenszuspruch

und die Feier des Abendmahles im Mittelpunkt stehen. Im Anschluss findet ein kleiner Stehempfang in der Kirche statt.

St. Lukas, Palmsonntag, 13. April, 10.⁰⁰ Uhr

BibelStaubFrei

Die Bibel lesen zum Thema „Glaube!“ Klar, die Bibel ist voll von Glaube, sonst wäre es ja nicht die Bibel! Aber sie wäre kein Buch vom Leben, wenn nicht genauso viel gezweifelt, geschwankt, misstraut und gehofft würde.

An sechs Abenden lesen wir in der Sakristei der Lukaskirche Texte der Bibel – gegen den Strich, erhellend und erheiternd. Zur Stärkung gibt es Rotwein und Olivenbrot.

Leitung: Pfarrerin Sandra Zeidler und Pfarrer Helmut Gottschling.

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Kircheneintrittsstelle.

St. Lukas, Sakristei, ab Mittwoch 30. April, 19.³⁰-21.⁰⁰ Uhr (immer mittwochs bis 4.Juni)

Kinderlesenacht in St. Martin

Jugendliche lesen Kindern (6-10 Jahre) bis tief in die Nacht spannende und fantastische Geschichten vor. Bitte Schlafsack und Iso-Matte mitbringen. Ein gemeinsames Frühstück am nächsten Morgen rundet das Spektakel ab. Anmeldung im Pfarramt bis 12. Mai. Unkostenbeitrag: € 5.-. Details auf ausliegendem Flyer. *St. Martin, Freitag, 16. Mai, 18 Uhr* ►►



AUSSERGEWÖHNLICHES

ANLAGEPLEITE

STELLUNGNAHME DES DEKANATES VOM 31. JANUAR 2014
(IN AUSZÜGEN)

Die Lange Nacht der Musik

Der weite Raum der Lukaskirche wird zu einem Raum von Stille und Klang. Chormusik im Dialog mit verschiedener instrumentaler Besetzung lädt die Zuhörer zum Innehalten im Trubel der Musiknacht ein. Ein entsprechendes Lichtkonzept und eine Rauminstallation ergänzen die Darbietungen. Beginn der einzelnen Klangaktionen jeweils zur vollen Stunde. Einzelheiten finden sich im Programmheft „Die Lange Nacht der Musik“.

ensemble lukas, Instrumentalsolisten
Eintrittskarten zu 15 € für die gesamte Nacht bei „Münchner Kultur GmbH“ und an der Abendkasse. www.muenchner.de/musiknacht
St. Lukas, Samstag, 17. Mai, 20.00 bis 01.00 Uhr

Gospel meets classic

Zum Sonntag Kantate, dem Sonntag der Kirchenmusik, musizieren die beiden großen

Chöre der Lukaskirche gemeinsam. Der Gospelchor St. Lukas und der Lukas-Chor München bringen ihre speziellen Profile in einem lebendigen Dialog zum Klingen. So kann die Gemeinde im Gottesdienst die musikalische Vielfalt unter dem Dach von St. Lukas hautnah spüren.

Gospelchor St. Lukas, Leitung Bastian Pusch; Lukas-Chor München, Leitung KMD Gerd Kötter
St. Lukas, Sonntag, 18. Mai, 10.00 Uhr

Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen

Zum Fest von Christi Himmelfahrt spielt das Bläserensemble PreysingBrass auf. Kinder und Erwachsene treffen sich dazu auf der grünen Wiese Nähe Muffathalle am Kabelsteg. Bei Regen findet der gemeinsame Gottesdienst mit St. Johannes in der Lukaskirche statt.

Grüne Wiese Nähe Muffathalle u. Kabelsteg,
Sonntag, 29. Mai, 10.15 Uhr

AUS DER PLAUSCH

Bei Sekt und Selters, leckerem Schmausen und angeregten Gesprächen war über die Jahre eine kleine Institution entstanden: der Damenstammtisch von St. Lukas. Beim allerletzten Treffen haben die Organisatorinnen Halgard Kaube und Elfriede Sauerbier in der Frauenrunde Erinnerungen ausgetauscht. Zu Zeiten von Pfarrerin Molnar, also vor über 25 Jahren, wurde das Treffen ins Leben gerufen. Fester Treffpunkt war immer der Fischbrunnen am Marienplatz. Von dort aus ging's dann in eines der Innenstadtlokale. In den Hochzeiten kamen da schon mal zwanzig Frauen zusammen. Für den würdigen Abschluss waren sie

sieben – die Zahl der Vollkommenheit... St. Lukas bedankt sich für's Engagement und diesen charmanten Beitrag zur Vielfalt des Gemeindelebens!
HG



Das Kirchengemeindeamt des Evang.-Luth. Dekanatsbezirks München verwaltet treuhänderisch die Rücklagen der Gemeinden sowie der unselbständigen Werke und Dienste sowie des Dekanatsbezirks in Höhe von 32 Millionen Euro. Rund 48 Prozent der Rücklagen wurden in mittelständische Unternehmen investiert. Im Juli 2013 war bekannt geworden, dass eines dieser Unternehmen Insolvenz angemeldet hatte - von Oktober bis Dezember 2013 folgten drei weitere Insolvenzen. Die Anleihen in diese vier Firmen umfassten 5,5 Millionen Euro. Der Dekanatsbezirk München hat umgehend seine Ansprüche bei den Gläubigerversammlungen geltend gemacht. Parallel dazu wurde die Aufsichtsbehörde im Landeskirchenamt über die ausfallgefährdeten Unternehmensanleihen informiert. Diese hat eine Sonderprüfung in Gang gesetzt.

... Wie in der Pressekonferenz bereits berichtet wurde, hat die Finanzabteilung des Kirchengemeindeamtes München ab 2011 rund die Hälfte der Rücklagen in Mittelstandsanleihen in den Branchen Solar, Wind, Wasser und Müllrecycling investiert. Die Höhe der Investitionen hat gegen die internen Verwaltungsvorgaben des Kirchengemeindeamtes verstoßen, die auf 20 Prozent der Rücklagen begrenzt war.

Nach Bekanntwerden der ersten Insolvenz wurde die Wirtschaftskanzlei, Kanzlei Bergdolt und Schubert, damit beauftragt, bei den Gläubigerversammlungen umgehend die Ansprüche des Dekanatsbezirks geltend zu machen.

Das Dekanat erstattete im November Strafanzeige wegen des Verdachts auf Untreue gegen den Leiter der Finanzabteilung des Kirchengemeindeamtes. Das Dekanat traf die Entscheidung aufgrund der hohen Ausfallsumme und vor allem auch um eine unabhängige Aufklärung zu ermöglichen. ...

Das Leitungsgremium des Dekanatsbezirks hat dafür Sorge getragen, dass die Rücklagen der Kirchengemeinden von den Insolvenzen nicht betroffen sind. ... Wie in der Pressekonferenz bereits berichtet wurde, müssen die finanziellen Verluste ausgeglichen werden. Darüber müssen die zuständigen Gremien beraten, denkbar wäre etwa der Verkauf von Grundstücken oder Gebäuden. ...



Den ganzen Wortlaut und weitere Informationen können Sie unserer Homepage entnehmen: www.sanktlukas.de

REGELMÄSSIGES VON A-Z

Arbeitskreis Armut

Werner Döring, Tel. 22 56 94

Kirchenkeller für obdachlose Frauen

Geöffnet Mitte November bis Mitte April

Christine Hartmann, Tel. 08106 30 22 22

Gabriele Krack, Tel: 0176 61109835

gabriele_krack@yahoo.de

Heinrich Lüneburg, Tel. 0171 89 90 418

Obdachlosenbrunch

1. So im Monat ab 11.15 Uhr

Sigrid Wenz, Tel. 22 32 84

Elisabeth Olzog, Tel. 91 57 14

Besuchsdienst

Ein offenes Ohr und Zeit für ältere Menschen
Pfarrer Helmut Gottschling

Bibelgespräch in der Sakristei

Nach der Methode des Bibelteilens, eigene

Bibel bitte mitbringen. 25. März, 19.00 Uhr

Thomas Wirth, Tel. 14 90 34 66

Pflegende Angehörige

1. Mi im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr

Pfarrheim St. Anna, St. Anna-Str. 19

Pastoralreferent Hermann Eilermann

Tel. 21 21 82 0

Gospelchor St. Lukas

Mi 19.30 bis 22.00 Uhr

Margaretha DuSl, Tel. 0151 15279263

www.gospelchor-st-lukas.de

JugendMusikProjekt lost & found

Mo. 18.00 bis 20.00 Uhr

St. Martin Gemeindesaal

„M&M“ –Jugend- Mitarbeitertreff

Trainee-Programm, monatl. nach Absprache

Pfarrerin Gabriele Kainz

Kinderchor

Do 14.30 Uhr Vorschulkinder I

Do 15.15 Uhr Vorschulgruppe II

Do 16.15 Uhr Schulkinder I (1. Klasse)

Do 17.00 Uhr Schulkinder II (ab der 2. Klasse)

KMD Gerd Kötter

Kirchenvorstandssitzungen

Grundsätzlich öffentlich, Zuhörer willkommen

Nächste Sitzungen: 13. März, 10. April und

8. Mai, Gemeindehaus St. Lukas, 20.00 Uhr

Krabbelgruppen

Di und Mi 10.00 bis 11.30 Uhr, Gemeindesaal

Di: Susanne Wiedemann, Tel. 21 89 11 26

Susanne_Wiedemann@gmx.de

Mi: Heidi Brain, Tel. 0171-1490821

hb@care-vita.com

Lukas-Chor München

Di 19.30 bis 22.00 Uhr, KMD Gerd Kötter

Seniorenachmittag

Mi. ab 14.00 Uhr, Gemeindesaal St. Lukas

Pfarrer Helmut Gottschling

Meditation für Geübte

Jeden Do. 19.00 bis 20.30 Uhr

St. Martin, Pfarrer Andreas Ebert

ebert@stmartin-muenchen.de

Pflegeberatung

1. Mo im Monat, 15.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindehaus St. Lukas

Gruppenraum 2

Gabriele Hinz, Tel. 3220860

Tanz für Senioren

Mi. 13.00 bis 14.00 Uhr, St. Lukas, Gemeindesaal

Karin Schippan, Tel. 35 14 679

LukasLaden

Cafe und Verkauf von Waren aus fairem Handel

Mo. Di. Do. Fr. 15.30 bis 18.00 Uhr

Mi. 15.30 bis 20.00 Uhr

Sa. 11.00 bis 14.00 Uhr, So. 11.00 bis 13.00 Uhr

Eva Nockemann, Tel. 0170 5326603

GOTTESDIENSTE

Sonntagsgottesdienst

10.00 Uhr St. Lukas

11.45 Uhr St. Martin



Kinderkirche in St. Martin parallel zum Gottesdienst

23. März, 30. März, 6. April und 4. Mai

Kindergottesdienst (Kinder ab 3 J.)

Kinderbetreuung (Kinder bis 3 J.)

Pfarrerin Gabriele Kainz

Martinsmesse in St. Martin

Meditation. Gespräch. Abendmahl. 18.00 Uhr

Mini-Max-Gottesdienst in St. Lukas

Gottesdienst für Kinder (bis 6 J.) und Eltern

23. März und 25. Mai jeweils um 11.30 Uhr

Pfarrerin Beate Frankenberger

Nachtkirche in St. Lukas

Do 22.00 bis 22.30 Uhr – eine halbe

Stunde singen, hören, schweigen und beten

Pfarrerin Beate Frankenberger

ThomasVesper in St. Lukas

Jeden ersten Sonntag im Monat, 18.00 Uhr

Raum zum selbst Suchen, Finden, Tun und Sein.

2. März, 6. April, 4. Mai.

Christiane Reichard, 0174 1532499

christiane.reichard@allianz.de

Regina Riermeier-Wenninger, 0174 9344951

reginarw@mnet-online.de

Seniengottesdienste

Alt-Lehel, Christophstraße 12

6. März, 3. April, 8. Mai, 5. Juni

Tertianum, Klenzestraße 70

11. April

Vincentinum, Oettingenstraße 16

21. April, 9. Juni

KONTOVERBINDUNGEN

Spendenkonto allgemein

IBAN: DE11 5206 0410 0001 4230 88

LukasLaden

IBAN: DE68 5206 0410 0003 4002 80

Gospelchor St. Lukas

IBAN: DE46 5206 0410 0301 4230 88

Lukas-Chor München

IBAN: DE32 5206 0410 0003 4015 10

Rettet St. Lukas e.V.

IBAN: DE72 5206 0410 0003 4037 00

alle bei Ev. Kreditgenossenschaft Kassel

BIC: GENODEF1EK1

St. Lukas Stiftung

Stadtsparkasse München

IBAN: DE60 7015 0000 1001 7148 88

BIC: SSKMDEMM

Fotos: Avisio, Uta Kellermann, Helmut Gottschling,
Elisabeth Olzog, Gabriele Kainz, Dekanat München, fotolia, privat
Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Lukas

Thierschstraße 28, 80538 München

V.i.S.d.P.: Pfarrer Helmut Gottschling

Redaktionsteam: Judith Feyerabend, Helmut Gottschling

Nächster Redaktionsschluss: 15.4.14
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

POST FÜR DICH



St. Lukas zum Schmücken und zum Verschicken

Die Resonanz der ehrenamtlich Engagierten auf die neuen Postkarten war überwältigend. Ein Set mit Motiven aus der Lukaskirche hatten sie als Dankeschön für ihr Engagement erhalten: Betörende Motive, Detailansichten und Durchblicke, die die Fotografen Uta Kellermann und Bjarne Geiges mit ihren Kameras eingefangen haben. Nun sind sie auch käuflich zu erwerben. Acht Karten im Set für € 5.-, die einzelne Postkarte für € 1.-. Der Erlös kommt der Innensanierung der Kirche zugute. Die Karten sind im Pfarramt, beim Kirchenkaffee und in der Postkartenauslage am Portal erhältlich.

AUS DEM KIRCHEN VORSTAND

Die regelmäßigen Sitzungen des Kirchenvorstandes sind oft sehr voll an verschiedenen Tagesordnungspunkten, die zügig abgearbeitet werden müssen. Daher ist es eine schöne Tradition, dass der Kirchenvorstand einmal im Jahr ein Wochenende außerhalb Münchens verbringt, um sich mit etwas mehr Zeit und Mühe den „großen Themen“ zu widmen.

Angelehnt an die Jahreslosung „Gott nahe zu sein, ist mein Glück“ (Psalm 73,28) stand die Klausurtagung in Riederau am Ammersee unter dem Thema „Nahe bei Gott, nahe am Menschen – die glückliche Kirchengemeinde“. Schon länger beschäftigte uns die Frage, wie wir Menschen neu für Sankt Lukas begeistern können. Brauchen wir neue Angebote, die den sich verändernden Bedürfnissen und Lebensstilen der Menschen im Lehel und im Glockenbachviertel gerecht werden? Was können wir tun, um die Veranstaltungen unserer Gemeinde noch attraktiver und besser bekannt zu machen?

Frei von Beschränkungen und „Ja, aber“-Gedanken wurden bei einem Brainstorming erst einmal Ideen gesammelt. Noch wurde bewusst nicht darauf geschaut, was sich konkret umsetzen lässt. Es ging darum, der Fantasie einmal Flügel wachsen zu lassen. Wie wäre es mit einem „Time-Out-Gottesdienst“ für gestresste Berufstätige um die Mittagszeit?

Ein Einschulungsgottesdienst mit Segnung der Schulkinder? Mehr Mitsinggottesdienste? Kirchturbesteigungen? Ein jährliches Johannifeuer auf der Isarkiesbank?

Im nächsten Schritt müssen die vielen entstandenen Ideen nun sortiert und auf ihre Umsetzbarkeit geprüft werden. Die Realität wird dann so mancher Idee noch die Flügel stutzen. Das ist auch gut so, denn nur mit Bodenhaftung lässt sich auch voranschreiten, sind die zeitlichen Ressourcen bei Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen doch beschränkt.

Übrigens, meine Lieblingsidee war die: Die Haltestelle „Mariannenplatz“ umzubenennen in „Sankt Lukas“. Erstens könnte es dann nicht mehr passieren, dass verwirrte asiatische Touristen vor unserer Kirche stehen und verzweifelt nach Rathaus und Mariensäule Ausschau halten, weil sie „Mariannenplatz“ mit „Marienplatz“ verwechselt haben. Und zweitens bekäme der Begriff „Haltestelle“ plötzlich eine ganz andere Qualität: Die Haltestelle „Sankt Lukas“ wäre nicht mehr nur ein Ort zum Aus- und Umsteigen, sondern eine Agora der Besinnung. Denn Kirchen – natürlich nicht nur Sankt Lukas! – sind Orte zum Anhalten, Innehalten und Beten, Orte, um Gott für einen Moment näher zu sein als sonst im hektischen Alltag. Vielleicht ist die Umbenennung nur eine spinnerte Idee – aber wer weiß! Und haben Sie, liebe Leserin und lieber Leser, eine Anregung, was Sankt Lukas tun oder anbieten sollte? Was wünschen Sie sich? Schreiben Sie uns: wuenschdirwas@sanktlukas.de. Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen!



Ihre Heide Warkentin

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum Schutz personenbezogener Daten werden die Namen aus den Kirchenbüchern in der Online-Ausgabe nicht publiziert.

ICH BIN DANN MAL WEG.....

Liebe Gemeinde und Freunde von St. Lukas, Gotteswege sind unergründlich! So kommt es immer anders als man denkt und auch immer zu einem anderen Zeitpunkt als geplant. Mitte März erwarten wir unser zweites Kind, so dass ich vorerst meine ganze Aufmerksamkeit und Zeit meiner wachsenden Familie widmen werde. Dennoch wird die Kinder- und Jugendarbeit keine Pause machen! Auch während meiner Auszeit werden viele schöne Projekte und Aktionen in Eigenregie und unter der Begleitung von Pfarrerin Gabriele Kainz stattfinden. Man wird also kaum merken, dass ich mal kurz weg bin... Ihnen wünsche ich bis zu meiner Wiederkehr eine gute und gesegnete Zeit!
Herzliche Grüße Diakonin Michaela Urbanek

FÜR SIE DA

ANSPRECHPARTNER IN ST. LUKAS

UND ST. MARTIN



**FRANK ANDRAE
HAUSBETREUER
ST. MARTIN**

Gestaltung rund um die Gottesdienste, Organisatorisches bei Taufen und Trauungen (z.B. Blumen), Raumanfragen, Housekeeping



**PFARRERIN BEATE
FRANKENBERGER**

Gottesdienst, Taufe, Trauung, Bestattung, Seelsorge, Kunst, Konfirmanden St. Lukas, Mini-Max, Seniorenheime Alt-Lehel und Vincentinum, KiTa-Andachten, Ökumene



**PFARRER
HELMUT GOTTSCHLING**

Gottesdienst, Taufe, Trauung, Bestattung, Seelsorge, Seniorenarbeit, Geschäftsführung, Rettet St. Lukas, Kirchenführungen, Besuchsdienst, Seniorenheime Tertianum und Crescentiastift



**VERTRAUENSMANN DES
KIRCHENVORSTANDES
STEFAN HIENZSCH**

Ehrenamtlicher Ansprechpartner in allen Gemeindebelangen



**HANS HERBERTH
MESNER UND HAUS-
MEISTER ST. LUKAS**

Gestaltung rund um die Gottesdienste, Organisatorisches bei Taufen und Trauungen (z.B. Blumen), Raumanfragen, Konzertanfragen, Housekeeping



**PFARRERIN
GABRIELE KAINZ**

Gottesdienst, Taufe, Trauung, Bestattung, Seelsorge, Konfirmanden St. Martin, Kindergottesdienst St. Martin



**KIRCHENMUSIK-
DIREKTOR GERD KÖTTER**

Musik im Gottesdienst, bei Taufen und Trauungen, Leitung Lukaschor, Leitung ensemble lukas, Leitung Kinderchöre, Kunst, Konzertanfragen



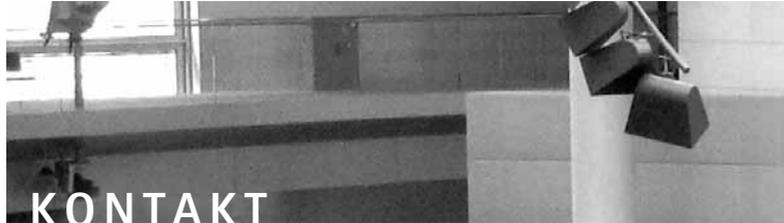
**LUCIA STADLER
PFARRAMTSSEKRETÄRIN**

Anmeldung von Taufe, Trauung und Bestattung, Anfertigen von Patenbescheinigungen und sonst. Bescheinigungen, Telefonische und schriftl. Anfragen aller Art



**DIAKONIN
MICHAELA URBANEK**

Jugendarbeit, Arbeit mit Kindern, Jugendgottesdienste, Jugend-Musik-Projekt „lost & found“, Projekte in der Konfirmandenarbeit, (Kooperationen in der Kinder- und Jugendarbeit)



KONTAKT

St. Lukaskirche | Mariannenplatz 3 (Eingang Steinsdorfstr.), 80538 München

Öffnungszeiten 9.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr

St. Martinskapelle | Arndtstraße 8 (Rgb.), 80469 München

Evangelisch.-Luth. Pfarramt | Thierschstraße 28, 80538 München

Öffnungszeiten Mo, Di, Do, Fr 9.⁰⁰-12.⁰⁰ Uhr | Mi 11.⁰⁰-13.⁰⁰ Uhr

Telefon 089 21 26 86-0 | **Fax** 089 21 26 86-30

Mail pfarramt@sanktlukas.de | **www.sanktlukas.de**

Pfarrerin Beate Frankenberger | beate.frankenberger@sanktlukas.de 21 26 86 28

Pfarrer Helmut Gottschling | helmut.gottschling@sanktlukas.de 21 26 86 27

Pfarrerin Gabriele Kainz | gabriele.kainz@sanktlukas.de 99 01 84 68

Kirchenmusikdirektor Gerd Kötter | gerd.koetter@sanktlukas.de 27 27 31 78

Diakonin Michaela Urbanek | michaela.urbanek@sanktlukas.de zur Zeit in Elternzeit

Sekretärin St. Lukas: Lucia Stadler | pfarramt@sanktlukas.de 21 26 86 10

Mesner St. Lukas: Hans Herberth | hans.herberth@sanktlukas.de 21 26 86 25

Hausbetreuer St. Martin: Frank Andrae | andrae@stmartin-muenchen.de 2 01 04 27

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes: Stefan Hiensch 0179 7 74 13 64

Evangelische Kindertagesstätte der Inneren Mission München St. Lukas

Leitung: Sophia Digkliou | kita-lehel@im-muenchen.de 29 16 13 05

Der LukasLaden | Mannhardtstr. 4, 80538 München 2 91 32 18

